

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 20. April 1941

Nachlass Faulhaber 10020, S. 35

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 20.4.41. Geburtstag des Führers. Beflaggt. Regenloser Tag.

8.00 - 10.40 Uhr Einkleidung (eine) und Profess (zwei erste und vier ewige) im Guthirten kloster. Predigt über den 22. Psalm, den Psalm vom guten Hirten [vgl. *Die Psalmen 23*].

Jäger - mit einer Blechdose, früher schon Blumen. Nachträglich gratuliert.

Pecht - reist heute Abend nach Berlin zurück - was mitzugeben wäre, noch nicht fertig.

Dr. Pürtner: Ihre Schule hat noch Oster [*Nicht lesbar*] und erst in sieben Jahren anzugleichen. Soll die nächsten Tage ins Krankenhaus - dafür ein Kreuzlein. Auf ihrem Bild eine Unterschrift auf ihre Bitte.

17.00 Uhr Eleonore: - einige Theatersachen.

Zinkl: Die Unterschrift für Wienken zum Unterschreiben und Siegeln über Schweikl berg und Sankt Ottilien.